

GVS MfS 008-234/71

Diese Aufgabe ist auch nicht mit diesen und jenen Einzelmaßnahmen, wie statistische Erhebungen u. a., zu bewältigen, sondern verlangt eine gründliche und umfassende analytische und Vergleichsarbeit.

Im Ergebnis durchgeführter Überprüfungen in mehreren Bezirksverwaltungen und Kreisdienststellen zeigte sich, daß selbst in den Prozeß der analytischen Arbeit ungenügend die objektive und kritische Einschätzung der Wirksamkeit der IM-Arbeit und der Vorgangsbearbeitung einbezogen wird.

Gründliche und objektive Einschätzungen über den konkreten Stand der politisch-operativen Arbeit, über Ergebnisse und Schwächen in der Bekämpfung der Feindtätigkeit, über die IM- und Vorgangsbearbeitung werden nur selten und dann noch in einer unzureichenden Qualität vorgenommen. Eine Reihe von Linien und Dienststeinheiten zeigt in Einschätzungen zwar bestimmte Mängel und Schwächen, z. B. in der IM- und Vorgangsbearbeitung, auf, untersucht jedoch nicht tiefgründig deren Ursachen. Dementsprechend haben auch die daraus abgeleiteten Schlußfolgerungen oft nur allgemeinen Charakter und tragen nicht im erforderlichen Maße zu einer grundsätzlichen Veränderung der Situation bei.

Allerdings ist auch in nicht wenigen Fällen festzustellen, daß gute und richtige Feststellungen nicht mit der notwendigen Qualität und Konsequenz durchgesetzt werden.